



CALIDA Holding  
Halbjahresbericht 2010



# CALIDA-Gruppe im Halbjahr

So sind wir derzeit daran, die operativen Grundlagen für eine beschleunigte Expansion des Store-Netzwerkes beider Marken in neue Exportmärkte zu schaffen. Im Wesentlichen wollen wir

- eine gemeinsame IT-Plattform schaffen, um eigene Stores weltweit effizient bewirtschaften zu können
- den Aufbau eines qualifizierten Retail-Teams bei beiden Marken und eines gemeinsamen Expansions-Teams zur Erschliessung neuer Märkte vorantreiben
- neue Produktsegmente entwickeln, die vorwiegend in den Marken-Stores angeboten werden, um das Markenerlebnis zu intensivieren und die Quadratmeterumsätze und damit die Profitabilität der Stores zu steigern.

Im ersten Halbjahr haben wir auch daran gearbeitet, unsere Unternehmensstrukturen und die Organisation weiter zu festigen und für die zukünftige Entwicklung vorzubereiten.

Wir halten an unserer Strategie fest, unsere beiden Marken aufgrund ihrer unterschiedlichen Positionierung auch weiterhin als eigenständige Unternehmen zu führen.

CALIDA's Kerngeschäft ist die Entwicklung, die Produktion und der Vertrieb von qualitativ hochwertiger Tag- und Nachtwäsche im mittleren Preissegment, die sich durch Funktionalität und hohe Alltagstauglichkeit auszeichnet. Der «Wohlfühl-Charakter» der CALIDA-Produkte wird durch Verwendung von mehrheitlich natürlichen Materialien wie Baumwolle, Micro-Modal, Wolle oder Seide hervorgehoben. Modernes und attraktives Design steht im Vordergrund und unterstreicht die Alltagstauglichkeit und die Langlebigkeit der Produkte.

AUBADE's Fokus liegt auf der Entwicklung, der Produktion und dem Vertrieb von hochwertigen Dessous im Luxussegment. Dabei steht der BH als Produkt im Zentrum. Mit ihm wird über 50 Prozent des Umsatzes erwirtschaftet.

Als selbständige Konzerngesellschaften werden beide Marken von einem General Manager geführt. Im April 2009 wurde Philippe Bernaud zum General Manager von AUBADE ernannt. Es ist geplant, auch die Position des General Managers bei CALIDA zu besetzen.

Trotz der unabhängigen Führung der beiden Konzernbereiche werden wir selbstverständlich mögliche Synergien nutzen, wie z.B. IT-Applikationen, Beschaffungskanäle oder die Vertriebsinfrastruktur in Exportmärkten.

Ein weiterer strategischer Schwerpunkt ist die Prüfung der Möglichkeit von externem Wachstum. Wir haben klar definierte Kriterien in Bezug auf mögliche Akquisitionen. Grundsätzlich kommen für die CALIDA-Gruppe nur komplementäre Unternehmen mit einer Umsatzgrösse von über CHF 100 Millionen in Frage, welche mit ihren Brands klar im Premium- oder sogar Luxussegment positioniert sind. Zudem dürfen solche Unternehmen keine Sanierungsfälle sein, müssen zu unseren bestehenden Marken CALIDA und AUBADE passen und uns ermöglichen, gemeinsam neue Geschäftsfelder oder geografisch neue Märkte besser zu entwickeln. Bislang haben wir keine Übernahmekandidaten zu akzeptablen Konditionen identifiziert.

## Ausblick auf den weiteren Geschäftsverlauf 2010

Wir sind auch für den weiteren Verlauf dieses Geschäftsjahres zuversichtlich. Bei unseren Kunden haben wir soeben eine sehr zufriedenstellende Vororderrunde für die kommende Herbst-/Wintersaison abgeschlossen und unser Orderbuch liegt insgesamt leicht über Vorjahr. Entscheidend für die Umsatzentwicklung im kommenden Halbjahr werden jedoch das Nachordergeschäft sowie der Abverkauf in unseren Marken-Stores sein. Bei beiden Marken sind Eröffnungen von neuen Stores geplant. Bezüglich mehrerer Standorte bestehen bereits Verträge. So wurde zum Beispiel Anfang Juli in Genf die vierte AUBADE Boutique ausserhalb Frankreichs eröffnet. Weitere Standorte sind noch in Abklärung.

Im Vorjahr hatten wir aufgrund der Wirtschaftskrise bei beiden Marken auf eine ausgedehnte Werbekampagne verzichtet. Bei CALIDA werden wir nun im kommenden Herbst in den Monaten Oktober und November in der Schweiz und in Deutschland eine Image-Kampagne lancieren. Bei AUBADE steht eine Plakatkampagne mit unterstützenden Print-Anzeigen in Frankreich an. Mittels dieser Kampagnen wird der Absatz unserer Marken im umsatzstärkeren Halbjahr nochmals unterstützt.

Wir danken Ihnen, liebe Aktionärinnen und Aktionäre, für Ihr Vertrauen.

Dr. Thomas Lustenberger  
Präsident des Verwaltungsrates

Felix Sulzberger  
Chief Executive Officer

# Halbjahresrechnung 2010 CALIDA-Gruppe

## Konsolidierte Bilanz

(zusammengefasst und in CHF 1'000)

	Anmerkungen	30. 6. 10	31. 12. 09	30. 6. 09
<b>AKTIVEN</b>				
Flüssige Mittel		24'159	27'787	19'687
Warenvorräte		35'063	31'297	38'633
Übriges Umlaufvermögen		23'174	29'277	24'424
<b>Total Umlaufvermögen</b>		<b>82'396</b>	<b>88'361</b>	<b>82'744</b>
Sachanlagen		22'257	25'750	27'357
Immaterielle Anlagen und übriges Anlagevermögen		19'400	19'559	18'548
<b>Total Anlagevermögen</b>		<b>41'657</b>	<b>45'309</b>	<b>45'905</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>		<b>124'053</b>	<b>133'670</b>	<b>128'649</b>
<b>PASSIVEN</b>				
Total kurzfristige Verbindlichkeiten	3	32'279	43'067	37'957
Total langfristige Verbindlichkeiten		4'528	3'142	9'591
Total Fremdkapital		36'807	46'209	47'548
Total Eigenkapital		87'246	87'461	81'101
<b>TOTAL PASSIVEN</b>		<b>124'053</b>	<b>133'670</b>	<b>128'649</b>

# Halbjahresrechnung 2010 CALIDA-Gruppe

## Konsolidierte Erfolgs- und Geldflussrechnung

(zusammengefasst und in CHF 1'000)				
ERFOLGSRECHNUNG	Anmerkungen	1. 1.– 30. 6. 10	1. 1.– 31. 12. 09	1. 1.– 30. 6. 09
Bruttoverkaufserlös		97'187	213'025	95'331
Nettoverkaufserlös		91'279	199'632	88'675
Betriebsertrag		91'974	202'667	91'478
Betriebsaufwand	4	(84'498)	(242'088)	(140'560)
Betriebsergebnis		7'476	(39'421)	(49'082)
Finanzergebnis, netto		(1'957)	13	525
Unternehmensergebnis vor Ertragssteuern		5'519	(39'408)	(48'557)
Unternehmensergebnis		4'688	(38'955)	(46'071)
Ergebnis pro Namenaktie in CHF	5	12.27	(102.93)	(121.73)
Verwässertes Ergebnis pro Namenaktie in CHF	5	12.20	(102.93)	(121.73)
<b>GELDFLUSSRECHNUNG</b>				
		1. 1.– 30. 6. 10	1. 1.– 31. 12. 09	1. 1.– 30. 6. 09
Geldfluss aus Betriebstätigkeit (A)		2'013	32'896	16'380
Geldfluss aus Investitionstätigkeit (B)		(2'672)	(6'473)	(2'401)
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		(859)*	(23'727)	(19'607)
* davon Nennwertrückzahlung (C) 3'079 (Vorjahr Dividendenausschüttung 3'028)				
Einfluss der Wechselkursveränderungen auf den Bestand der flüssigen Mittel		(2'110)	293	517
Veränderung der flüssigen Mittel		(3'628)	2'989	(5'111)
Bestand flüssige Mittel zu Jahresbeginn		27'787	24'798	24'798
Bestand flüssige Mittel am Ende der Periode		24'159	27'787	19'687
Free Cashflow (A + B + C)		(3'738)	23'395	10'951

# Halbjahresrechnung 2010 CALIDA-Gruppe

## Veränderung des konsolidierten Eigenkapitals Gesamtergebnisrechnung

(in CHF 1'000)

### VERÄNDERUNG DES KONSOLIDierten EIGENKAPITALS

	Aktien- kapital	Kapital- reserven	Gewinn- reserven	Umrech- nungs- differenzen	Reserven	Eigen- kapital
1. Januar 2009	18'923	22'989	92'864	(6'142)	109'711	128'634
Unternehmensergebnis	–	–	(46'071)	–	(46'071)	(46'071)
Sonstiges Ergebnis	–	–	–	1'377	1'377	1'377
<i>Gesamtergebnis</i>	–	–	(46'071)	1'377	(44'694)	(44'694)
Gewinnausschüttung	–	–	(3'028)	–	(3'028)	(3'028)
Aktienbasierte Vergütungssysteme	–	189	–	–	189	189
30. Juni 2009	18'923	23'178	43'765	(4'765)	62'178	81'101
31. Dezember 2009	18'923	23'353	50'881	(5'696)	68'538	87'461
Unternehmensergebnis	–	–	4'688	–	4'688	4'688
Sonstiges Ergebnis	–	–	–	(4'196)	(4'196)	(4'196)
<i>Gesamtergebnis</i>	–	–	4'688	(4'196)	492	492
Nennwertrückzahlung	(3'079)	–	–	–	–	(3'079)
Kapitalerhöhung	330	1'925	–	–	1'925	2'255
Aktienbasierte Vergütungssysteme	–	117	–	–	117	117
30. Juni 2010	16'174	25'395	55'569	(9'892)	71'072	87'246

### GESAMTERGEBNISRECHNUNG

	1. 1.– 30. 6. 10	1. 1.– 30. 6. 09
Unternehmensergebnis	4'688	(46'071)
Fremdwährungsumrechnungsdifferenzen	(4'196)	1'377
Total sonstiges Ergebnis	(4'196)	1'377
<i>Gesamtergebnis</i>	492	(44'694)
zurechenbar: den Aktionären der CALIDA Holding AG	492	(44'694)

### GRUNDSÄTZE DER RECHNUNGSLEGUNG UND ANMERKUNGEN

#### Allgemeines

Die in der ungeprüften konsolidierten Halbjahresrechnung angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und die Darstellung des Zwischenberichts entsprechen den im Geschäftsbericht 2009 aufgeführten Grundsätzen der Konzernrechnungslegung mit Ausnahme der unter Änderungen der Rechnungslegungsgrundsätze beschriebenen Anpassungen und stimmen mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) überein. Die konsolidierte Halbjahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit IAS 34 (Zwischenberichterstattung) erstellt.

Der Halbjahresbericht sollte zusammen mit dem Geschäftsbericht 2009 gelesen werden, da dieser eine Aktualisierung von bereits offengelegten Informationen enthält.

Die Erstellung des Halbjahresberichts erfordert vom Management, Werte zu schätzen und Annahmen zu treffen, welche die ausgewiesenen Erträge, Aufwendungen, Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie die zum Zeitpunkt des Halbjahresabschlusses offengelegten Eventualverbindlichkeiten beeinflussen. Wenn in der Zukunft diese Schätzungen und Annahmen, basierend auf der bestmöglichen Beurteilung des Managements zum Zeitpunkt des Halbjahresabschlusses, von aktuellen Umständen abweichen, dann werden die ursprünglichen Schätzungen der Periode, in welcher die Umstände ändern, angepasst.

#### Änderungen der Rechnungslegungsgrundsätze

Die folgenden überarbeiteten International Financial Reporting Standards (IFRS), International Accounting Standards (IAS) und Interpretationen (IFRIC) sind anwendbar ab dem 1. Januar 2010. Diese haben keine wesentlichen Auswirkungen auf die Halbjahresrechnung der CALIDA-Gruppe.

- IFRS 3 Unternehmenszusammenschlüsse (überarbeitet)
- IAS 27 Konzern- und separate Abschlüsse (überarbeitet)
- IAS 39 Änderung – Risikopositionen, die für Hedge Accounting qualifizieren
- IFRS 1 Änderungen zu IFRS 1 – erstmalige Anwendung von IFRS – zusätzliche Vereinfachungen
- IFRS 2 Änderungen – anteilsbasierte Vergütungen im Konzern, die bar erfüllt werden
- Jährliches Änderungsverfahren – Anpassungen von Standards
- IFRIC 17 Sachausschüttungen an Eigentümer

# Halbjahresrechnung 2010 CALIDA-Gruppe

## Anhang

in CHF 1'000

### ANMERKUNGEN ZUR KONSOLIDIERTEN HALBJAHRESRECHNUNG

#### 1. Saisonalität

Die Aktivitäten der Segmente der Gruppe zeigen saisonale Schwankungen. Der Umsatz des Segments CALIDA liegt im zweiten Halbjahr erfahrungsgemäss deutlich höher, während die betrieblichen Aufwendungen relativ stabil bleiben. Hingegen findet im ersten Halbjahr ein Lageraufbau statt, was dazu führt, dass einerseits die Liquidität belastet wird, andererseits das Resultat um noch nicht erzielte Deckungsbeiträge tiefer liegt.

Beim Segment AUBADE ist die Saisonalität umgekehrt zur Situation bei CALIDA, d.h. der Umsatz im ersten Halbjahr ist höher als im zweiten Halbjahr. Im Jahresverlauf fallen die betrieblichen Aufwendungen relativ gleichmässig an. Dies führt erfahrungsgemäss im zweiten Halbjahr zu einem tieferen Betriebsergebnis für das Segment AUBADE.

#### 2. Aktienkapital

##### Genehmigtes Kapital

An der Generalversammlung vom 9. April 2009 wurde der Verwaltungsrat ermächtigt, das Aktienkapital der Gesellschaft bis zum 9. April 2011 zu erhöhen durch Ausgabe von höchstens 150'000 voll zu liberierenden Namenaktien à CHF 42.– Nominalwert.

##### Bedingtes Kapital

Im ersten Halbjahr 2010 wurde das Aktienkapital mittels Ausübung von bedingtem Kapital im Umfang von TCHF 330 oder 6'620 Namenaktien erhöht. Der Ausübungspreis betrug durchschnittlich CHF 345 je Aktie. Der den Nominalwert übersteigende Betrag wurde nach Abzug der Emissions- und Transaktionskosten den Kapitalreserven gutgeschrieben (2010: TCHF 1'925).

Das per 30. Juni 2010 verfügbare bedingte Kapital beträgt TCHF 752 (30.6.2009: TCHF 1'227). Dies entspricht 17'911 Namenaktien (30.6.2009: 24'531 Namenaktien) à CHF 42.– Nominalwert (30.6.2009: CHF 50.– Nominalwert).

##### Nennwertreduktion

Die Generalversammlung vom 8. April 2010 hat einer Nennwertreduktion um CHF 8.– pro Namenaktie, von bisher CHF 50.– auf neu CHF 42.– Nennwert pro Namenaktie zugestimmt. Die Auszahlung erfolgte ab dem 30. Juni 2010 und führte zu einer Reduktion des Aktienkapitals um TCHF 3'079.

#### 3. Restrukturierung

Im Zusammenhang mit Restrukturierungsmassnahmen im industriellen Bereich sowie in den internationalen Vertriebsstrukturen der Gruppe erfolgte im ersten Halbjahr 2010 ein Mittelabfluss in der Höhe von TCHF 5'007. Diese Kosten waren per 31. Dezember 2009 vollumfänglich zurückgestellt.

#### 4. Wertminderung AUBADE

Im Vorjahr hatte die rezessive Wirtschaftslage und der rasche und ausgeprägte Strukturwandel im Markt für hochwertige Lingerie die CALIDA-Gruppe veranlasst, die Cashflow-Prognosen im Fünfjahresbusinessplan für AUBADE nach unten anzupassen. Für die Bestimmung der Cashflows über die Fünfjahresperiode hinaus wurde ein Umsatzwachstum von 1% angenommen. Der angewandte Vorsteuer-Diskontsatz betrug 12.3%. Die verwendeten Parameter für die Berechnung wurden dabei den Marktrisiken angepasst. Der unter Anwendung der Nutzwert-Kalkulation ermittelte Wert lag um CHF 47.3 Mio. tiefer als der Nettobuchwert. Als Folge davon wurde der Goodwill von TCHF 26'910 vollständig sowie weitere immaterielle Anlagen und Sachanlagen in der Höhe von CHF 20'402 teilweise wertberichtigt.

# Halbjahresrechnung 2010 CALIDA-Gruppe

## Anhang

in CHF 1'000

### 5. Ergebnis pro Aktie

	1. 1.– 30. 6.	
	2010	2009
Unternehmensergebnis	4'688	(46'071)
Anzahl Aktien per Stichtag	385'089	378'469
Abzüglich gewichteter Durchschnitt Kapitalerhöhung	(2'934)	–
Anzahl durchschnittlich ausstehender Aktien	<b>382'155</b>	<b>378'469</b>
Ergebnis pro Namenaktie in CHF	<b>12.27</b>	<b>(121.73)</b>
Verwässertes Ergebnis pro Namenaktie in CHF	<b>12.20</b>	<b>(121.73)</b>

Zur Berechnung des Gewinnverwässerungseffekts sind die durchschnittliche Anzahl ausstehender Optionen auf Namenaktien sowie der durchschnittliche Börsenkurs massgebend. Die ausstehenden Optionen mit einem Ausübungspreis unter dem auf Tagesschlusskurs-Basis berechneten durchschnittlichen Börsenkurs werden für die Berechnung des Gewinnverwässerungseffekts berücksichtigt. Per 30. Juni 2010 fliessen 2'238 potenzielle Namenaktien in diese Berechnung ein (30. 6. 2009: keine).

### 6. Segmentberichterstattung

Die Geschäftsleitung der CALIDA-Gruppe ist die Hauptentscheidungsträgerin. Diese bestimmt die Geschäftsaktivitäten und überwacht das interne Reporting zur Beurteilung der Performance und der Ressourcenallokation. Die CALIDA-Gruppe hat zwei berichtspflichtige Segmente, welche entsprechend nach der Marktorientierung weitgehend eigenständig organisiert und geführt werden.

#### Segment CALIDA

Dieses Segment beinhaltet für die Marke CALIDA die Kernaktivitäten Produkt- und Brandmanagement, Distribution, Verkauf und Produktion. CALIDA gehört in Europa zu den führenden Marken von qualitativ hochwertiger Tag- und Nachtwäsche für Damen, Herren und Kinder. Die Angebotspalette reicht von jungen, sportiven Modellen bis hin zu eleganter und modischer Tag- und Nachtwäsche.

#### Segment AUBADE

Dieses Segment beinhaltet für die Marke AUBADE die Kernaktivitäten Produkt- und Brandmanagement, Distribution, Verkauf und Produktion. AUBADE ist als bekannte modische Luxusmarke im Segment der hochwertigen Dessous weltweit vertreten. Dessous von AUBADE sind bekannt für ihre Mischung aus Eleganz, Glamour, Transparenz und Leichtigkeit.

Die CALIDA-Gruppe überwacht die Performance anhand des Segmentergebnisses vor Steuern, welches in der internen Berichterstattung als EBT bezeichnet wird. Die interne Berichterstattung der CALIDA-Gruppe basiert auf den International Financial Reporting Standards (IFRS).

# Halbjahresrechnung 2010 CALIDA-Gruppe

## Anhang

in CHF 1'000

### Operative Berichterstattung

Die Vermögenswerte der Segmente umfassen grundsätzlich alle Vermögenswerte.

	Division CALIDA		Division AUBADE <sup>1)</sup>		Total Segmente		Überleitung <sup>2)</sup>		Gruppe	
	1. 1.–30. 6.		1. 1.–30. 6.		1. 1.–30. 6.		1. 1.–30. 6.		1. 1.–30. 6.	
	2010	2009	2010	2009	2010	2009	2010	2009	2010	2009
Bruttoverkaufserlös mit Dritten	63'551	62'028	33'636	33'303	97'187	95'331	–	–	97'187	95'331
Nettoverkaufserlös mit Dritten	59'357	56'941	31'922	31'734	91'279	88'675	–	–	91'279	88'675
Umsatz mit anderem Segment	105	–	50	–	155	–	(155)	–	–	–
Segmentsergebnis / -(verlust) vor Steuern	4'175	3'838	960	(52'772)	5'135	(48'934)	384	377	5'519	(48'557)
Segmentaktiven	85'611	106'251	52'279	63'019	137'890	169'270	(13'837)	(40'621)	124'053	128'649

<sup>1)</sup> Das Segmentsergebnis 2009 von AUBADE beinhaltet Wertberichtigungen von Vermögenswerten in der Höhe von CHF 47.3 Mio. In Zusammenhang mit der Restrukturierung sind Rückstellungen in der Höhe von TCHF 5'376 gebildet worden. Im ersten Halbjahr 2010 erfolgte ein Mittelabfluss von TCHF 5'007.

<sup>2)</sup> Die Überleitung der Segmentaktiven beinhaltet die Elimination von Darlehen zwischen den Gruppengesellschaften. Zusätzlich sind in der Überleitung die Holdinggesellschaft und inaktive Gesellschaften mit ihrem Segmentsergebnis und ihren Segmentaktiven enthalten.

### Überleitung der Segmentangaben auf die konsolidierte Halbjahresrechnung

	1. 1.–30. 6.	
	2010	2009
Total Segmentsergebnis vor Steuern	5'135	(48'934)
Corporate	403	380
Elimination	(19)	(3)
Unternehmensergebnis vor Steuern	<b>5'519</b>	<b>(48'557)</b>

### 7. Eventualverbindlichkeiten

Keine wesentlichen Änderungen.

### 8. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Die konsolidierte Halbjahresrechnung wurde am 19. Juli 2010 durch das Audit & Risk Committee abgenommen und durch den Verwaltungsrat genehmigt.

Es sind keine Ereignisse zwischen dem 30. Juni 2010 und dem Datum der Genehmigung der vorliegenden konsolidierten Halbjahresrechnung durch den Verwaltungsrat eingetreten, die eine Anpassung der Bilanzwerte zur Folge hätten oder an dieser Stelle offengelegt werden müssten.



**CALIDA**  
BODYWEAR

**CALIDA Holding AG**

Bahnstrasse, CH-6208 Oberkirch  
Tel. +41 41 925 45 25, Fax +41 41 925 42 84  
www.calidagroup.com

Postadresse:

Investor Relations, Postfach, CH-6210 Sursee  
Tel. +41 41 925 42 42, Fax +41 41 925 46 15  
investorrelations@calida.com

**CALIDA**  
B O D Y W E A R

**Aubade**  
LINGÈRIE DE FEMME

